

METHODE DER KOMPOSTIERUNG Komposthaufen geschlossener Kompostbehälter

Die Nutzung des Grünschnittcontainers sowie die Verwertung durch Nutztiere gelten nicht als Eigenkompostierung.

WEITERE ANGABEN

Größe des Kompostbehälters/Komposthaufen: _____ m²/m³

Größe des Grundstückes bzw. der Grünfläche: _____ m²

Angabe zum Grundstück für das Aufbringen des Komposts
(Nur ausfüllen, wenn sich das Grundstück für die Ausbringung nicht in Kompostnähe befindet):

Ort, Straße bzw. Angabe des Flurstücks

Ein Foto vom Komposthaufen/geschlossenem Kompostbehälter und der Grünfläche ist dem Antrag beizufügen! Wir bitten zu beachten, dass bei Nachweisübersendung per E-Mail nicht mehr als 5 MB möglich sind. Evtl. den Antrag und die Nachweise in mehreren E-Mails senden.

Nur vollständig ausgefüllte Anträge werden bearbeitet. Bei Genehmigung des Antrages erfolgt kein gesonderter Bescheid. Die Genehmigung der Eigenkompostierung kann eine Auswirkung auf die Gebührenhöhe haben, wenn sich dadurch das Mindestvorhaltevolumen dahingehend ändert, dass eine andere Restmülltonnengröße vorgehalten werden kann. Das Mindestvorhaltevolumen für Restmüll wird von 15 Liter pro Person und Woche auf 10 Liter pro Person und Woche reduziert (§ 3 Absatz 2 und 3 der Gebührensatzung zur Abfallsatzung des Kreises Weimarer Land).

Beispiel eines Haushalts mit 4 Personen:

- ohne Eigenkompostierung: Nutzung eines 120 Liter-Restabfallbehälters **notwendig**
- mit Eigenkompostierung: Nutzung eines 80 Liter-Restabfallbehälters **möglich**
(Ersparnis ca. 31 € pro Jahr)

Achtung! Für einen Umtausch des Restabfallbehälters muss ein gesonderter Antrag (formlos) gestellt werden.

Ich/Wir erkläre/n, alle auf meinem/ unserem Grundstück anfallenden kompostierbaren Abfälle durch Eigenkompostierung auf dem anschlusspflichtigen Grundstück ordnungsgemäß und schadlos zu verwerten. Die Ordnungsmäßigkeit der Eigenkompostierung kann jederzeit überprüft werden.

Datenschutz

Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten ist für diese Antragsbearbeitung durch die Kreiswerke Weimarer Land erforderlich. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Kenntnisnahme der beigefügten Datenschutzhinweise.

Ort, Datum

Unterschrift

UMFRAGE ZUR EINFÜHRUNG EINER BIOTONNE *

Mit dem Wissen, dass durch Einführung einer Bioabfalltonne eventuell Mehrkosten entstehen:

- Es besteht **kein Bedarf** an einer Bioabfalltonne.
- Ich/Wir **betreiben** Eigenkompostierung und würden im Falle der (teilweisen) Einführung eine Bioabfalltonne bestellen.
- Ich/Wir betreiben **keine** Eigenkompostierung und würden im Falle der (teilweisen) Einführung eine Bioabfalltonne bestellen

Seite 2 von 2

